

## Neufundländer des NLC e.V. treffen auf Irische Wolfshunde beim MPS in Bückeberg

Bereits im vergangenen Jahr sorgten drei Neufundländer des NLC beim Mittelalterlich Phantasie Spectaculum (MPS) in Bückeberg für Furore. So wurde in diesem Jahr gleich der gesamte NLC zu dieser Veranstaltung eingeladen. Leider ist außer den schon drei bekannten Neufundländern keiner der Einladung gefolgt. Aufgrund der hohen Temperaturen am geplanten Termin (37 Grad) wurde der Besuch um eine Woche verschoben. Dies war eine weise Entscheidung, denn am 17.07.2010 war das Wetter hervorragend und es wurde beim MPS alles geboten, was es zum Thema Mittelalter gibt. Zum 15jährigen Jubiläum kamen die besten Musikgruppen, Ritter mit Pferden, eine Gruppe Irischer Wolfshunde, Falkner mit ihren Vögeln und selbst ein Frettchen war dabei. Dazu ein Heerlager mit allem, was man sich wünschen kann. Für die Hunde gab es überall, teilweise etwas versteckt Wassertränken, mal in kleinen Näpfen, mal in großen Kübeln, in welche die Hunde gleich ganz hinein wollten. Um 13.00 Uhr erbat man um Einlass auf die Mausoleumswiese in Bückeberg, wo wir nach Zahlung des Eintritts (15 Euro ab 16 Jahre) hineingelassen wurden. An wunderbaren Marktständen vorbei ging es über das Gelände des riesigen Heerlages mit seinen vielen verzweigten Wegen.



Ein Pferd wieherte, ein fremder Hund bellte und plötzlich hörten wir einen Trommelwirbel. Das Heerlager wurde eröffnet. Neben Getränketheken und lecker dufteten Verpflegungsständen gab es viele Stände mit Kleidung und Ausrüstung für das Mittelalter. Hatten bereits die Verpflegungsstände ungewöhnliche Namen und Angebote (Kräuterklopps, Furzleib) so fanden wir bei den Marktständen alte Bezeichnungen des Mittelalters. Mit den Hunden Cheyenne, Sam und Barney liefen Maren & Volker Preul, Daniela Wulff und Uwe Haesihus über die Heerlagerflächen am Mausoleum. Es gab sehr viel zu bestaunen und zu hören, wobei das Ritterturnier, die Greifvogelshow und Vorführung der irischen Wolfshunde sicher einige der Highlights waren. Es war wieder eine tolle Erfahrung und so aufregend, das wir am Abend so erschöpft waren, das wir die tolle Feuershow nur noch am Rande mit erlebten. Besonders zusammen mit den Irischen Wolfshunden waren unsere Neufundländer eine große Attraktion auf dem MPS.



Wir haben eine kleine Ewigkeit an Zeit benötigt, um alle Einzelheiten zu sehen. Denn immer wieder bildeten sich schnell kleine Pulks mit Menschen und anderen Hunden um uns herum und waren fasziniert von Cheyenne, Sam und Barney. Am Ende der Veranstaltung haben die Neufundländer sicher einige neue Bewunderer unter den Besuchern gefunden. Es bleibt nur zu hoffen, dass wir im nächsten Jahr mit mehr Hunden insbesondere Landseern auf dem MPS vertreten sind. Gerade auf so einer Veranstaltung können die Hunde zeigen, wie sozial sie mit Mensch und Hund auch in völlig ungewohnter Umgebung umgehen können.



Uwe Haesihus